



SG Börde Handball Eine Region

Am Freitag ein letztes Mal: Die SG Börde in der Oberliga

Am Freitag ein letztes Mal: Die SG Börde in der Oberliga

Nach zwei Spielzeiten endet für die SG Börde Handball am Freitag der Auftritt im niedersächsischen Oberhaus des Handballs, denn der Oberliga-Abstieg ist bereits besiegelt (diese Zeitung berichtete). Zum finalen Saisonspiel ist um 20 Uhr in der Schellerter Sporthalle der Tabellenneunte TV Stadtoldendorf zu Gast. Vor gut zwei Wochen erkämpften sich die Börde-Handballer in der Erstbegegnung einen 32:28-Erfolg beim Gegner. Obwohl es um nichts mehr geht, strebt die Mannschaft von Trainer Georgi Nikolov ein positives Ergebnis an. „Wir wollen uns von der Oberliga-Bühne mit einer engagierten Leistung verabschieden“, sagt der Börde-Coach. In der nächsten Saison geht es dann eine Etage tiefer in der Verbandsliga weiter. Dort trifft die SG auf zwei Teams aus dem Landkreis. Der TuS Grün-Weiß Himmelsthür schaffte den Aufstieg aus der Landesliga und weiterhin in der Verbandsliga spielen wird die Reserve (U 23) von Eintracht Hildesheim. pw